

© David Schreyer

Erweiterung Bischöfliches Gymnasium Paulinum

Paulinumweg 1
6130 Schwaz, Österreich

ARCHITEKTUR
Werner Burtscher
columbosnext

BAUHERRSCHAFT
Diözese Innsbruck

TRAGWERKSPLANUNG
Bergmeister Ingenieure GmbH

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Franz Kronberger

FERTIGSTELLUNG
2024

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
17. September 2025

Das Bischöfliche Gymnasium Paulinum ist seit 1926 in einer ehemaligen Kaserne in Schwaz untergebracht und wurde seither mehrfach adaptiert und erweitert – zuletzt 2005 durch Koch + Partner. Ausgangspunkt für den aktuellen Zubau war die Einführung eines neuen pädagogischen Konzepts mit vier sogenannten „verschränkten Ganztagesklassen“ – einem Bildungsmodell, das Unterricht, selbstständiges und betreutes Lernen, projektorientierte Arbeit und Freizeitphasen zu einem durchgehenden Schultag kombiniert. In enger Zusammenarbeit mit der Diözese als Schulerhalterin und dem Architektenteam Werner Burtscher und columbosnext wurde ein Gebäudekonzept entwickelt, das den Bestand um räumliche Angebote ergänzt, die auf diese ganztägige Nutzung und die differenzierten Lernsettings ausgerichtet sind. Wesentlicher Leitgedanke im Entwurf war es, Architektur im Sinne eines „dritten Pädagogen“ zu denken, der mit gestalterischen Mitteln wie Raum, Licht, Farbe, Konstruktion und Material den Schulalltag bestmöglich unterstützt.

Angedockt an den Altbau und über einer Durchfahrt auf Sichtbetonstützen aufgeständert, entstand ein dreigeschoßiger Kopfbau in Massivholzbauweise, der den Bestand nach Nordosten hin verlängert und Richtung Stadt öffnet. Zwei seitliche Scheiben fassen das Volumen, das in den beiden oberen Geschoßen sogenannte „Home Rooms“ beinhaltet, die direkt an die bestehenden Klassenzimmer angebunden sind. In den hellen, holzverkleideten Räumen finden die Schüler:innen mit Lerninseln und Couchen vielfältige Möglichkeiten zum konzentrierten Arbeiten, Spielen oder Chillen. Vorgelagerte, gedeckte Balkone interpretieren das Konzept der „Freiklassen“ der 1950er-Jahre neu und ergänzen das Raumangebot der „Wohnzimmer“. Dazwischen wurde der bestehende Gang des Altbaus verlängert und durch Aufenthaltszonen aufgewertet.

Im ersten Obergeschoß wurde die Bibliothek mit Leselounge untergebracht, der öffentlichste Bereich des Neubaus, der als schwarz ummanteltes Volumen die



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

Fassade markant durchbricht. Der Vorbereich grenzt direkt an die Wegführung rund um das Haus und bindet den Zubau an die bestehende Pausenfläche auf dem Dach der angrenzenden Turnhalle an. Eine skulpturale Fluchttreppe verbindet die drei Ebenen, ein über alle Geschoße gespanntes Netz fungiert nicht nur als durchlässige Absturzsicherung, sondern auch als Rankgerüst für Pflanzen, die in den warmen Monaten ein angenehmes Mikroklima schaffen. (Text: Claudia Wedekind)

DATENBLATT

Architektur: Werner Burtscher, columbosnext (Walter Prenner, Verena Rauch)
Mitarbeit Architektur: Judith Widauer, Walter Prenner, Verena Rauch, Raphael Grimm, Jonathan Hanny, Pauline Heil
Bauherrschaft: Diözese Innsbruck
Tragwerksplanung: Bergmeister Ingenieure GmbH
Mitarbeit Tragwerksplanung: Philipp Prighel
örtliche Bauaufsicht: Franz Kronberger
Fotografie: David Schreyer

Maßnahme: Erweiterung
Funktion: Bildung

Planung: 03/2021 - 12/2023
Ausführung: 05/2023 - 02/2024

Grundstücksfläche: 10.784 m²
Bruttogeschossfläche: 711 m²
Nutzfläche: 636 m²
Bebaute Fläche: 232 m²
Umbauter Raum: 3.998 m³
Baukosten: 2,2 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

Das Gebäude ist klimaaktiv Gold zertifiziert

Heizwärmebedarf: 19 kWh/m²a (Energieausweis)
Endenergiebedarf: 38,2 kWh/m²a (Energieausweis)
Primärenergiebedarf: 71,3 kWh/m²a (Energieausweis)
Außeninduzierter Kühlbedarf: 0,5 kWh/m²a (Energieausweis)



© David Schreyer



© David Schreyer

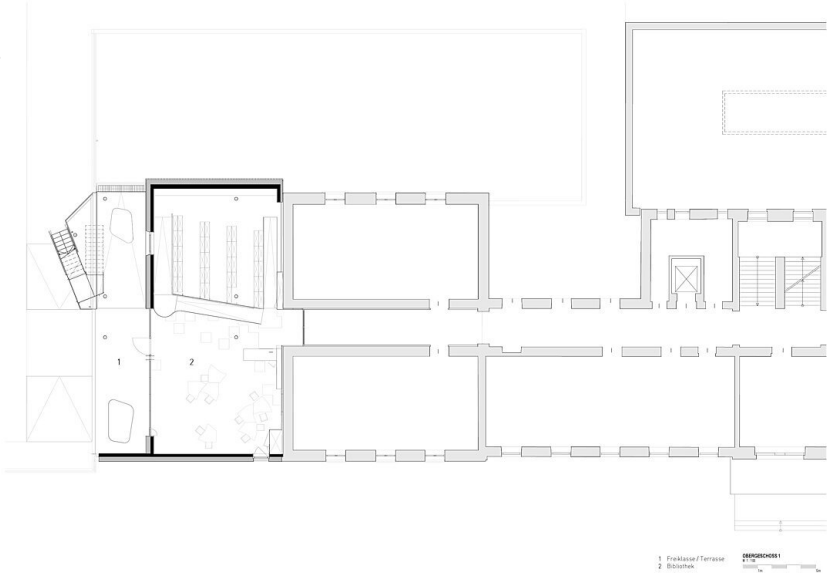
Erweiterung Bischöfliches Gymnasium Paulinum

Energiesysteme: Fernwärme, Photovoltaik
Materialwahl: Holzbau, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen
Zertifizierungen: klima:aktiv

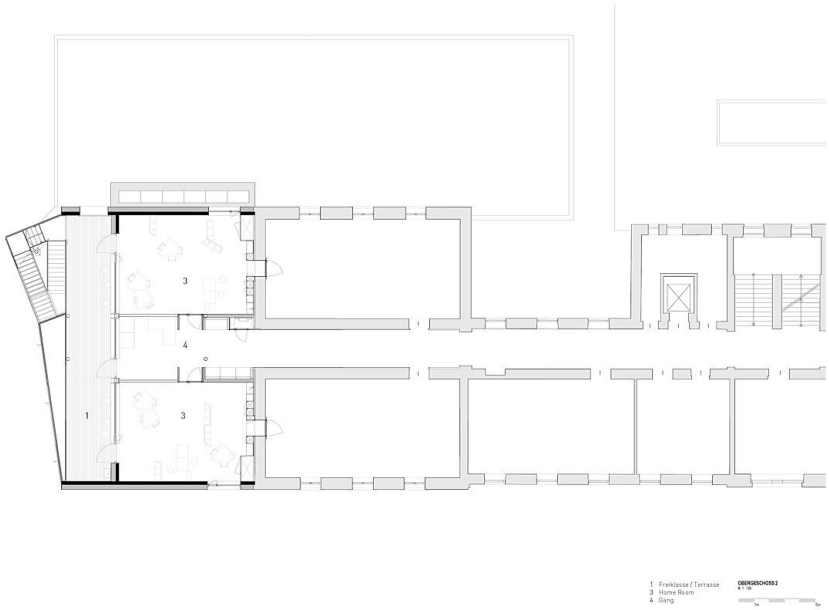
RAUMPROGRAMM

Bibliothek, 4 Gruppenräume und Freiklassen

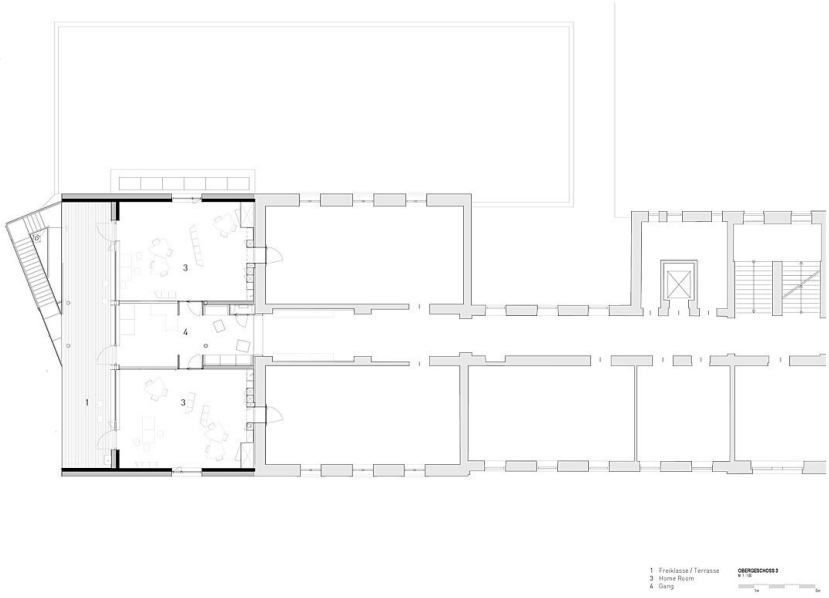
Erweiterung Bischöfliches Gymnasium Paulinum



Grundriss OG1

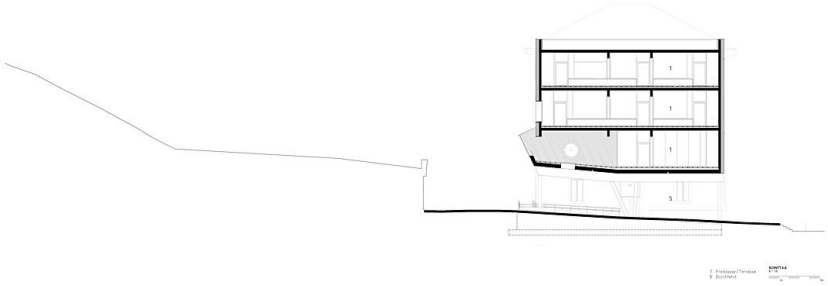


Grundriss OG2

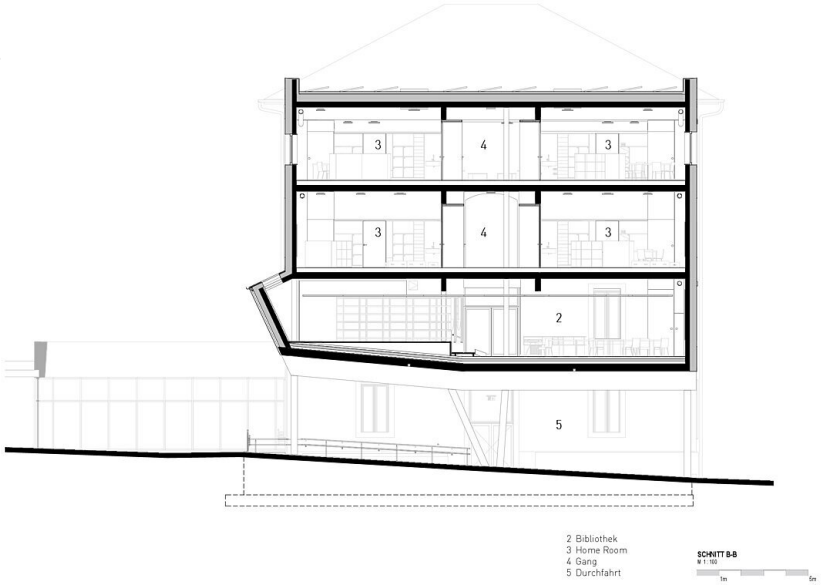


Grundriss OG3

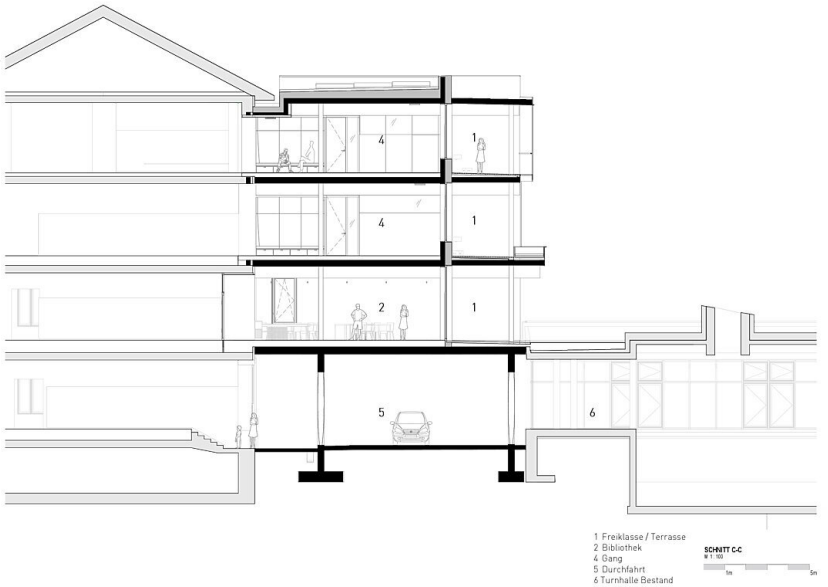
Erweiterung Bischöfliches Gymnasium Paulinum



Schnitt A-A



Schnitt B-B



Schnitt C-C